

Direktor: Prof. Dr. Karl Goebel (vorh. Obl. am Gymn. zu Wernigerode, geb. d. 12. Mai 1854 in Sachsenhausen i. Waldeck, seit 1. Jan. 1862 i. A.), R. Obl.: Prorektor Prof. Dr. Bresina (Math.), Prof. Graul, Fromme (Dkm. f. Nichtkomb.) u. Dr. Pansch (oldenb. Hofrat u. Prof.), R. Ord. L.: Dr. Schäfer (Pr.-Lt. d. R., Turnl.), Dr. Schoenemann (Math., Dkm. 70/71 u. Ldw.-D.-A.), Dippe, Vogeler (Pr.-Lt. d. Ldw.), Dr. Scharf (Lt. d. Ldw.) u. Wagner. W. Hfsl.: Götte (Lt. d. R.). Cand. probati: Steinbach u. Dr. Schafstein. Elementarl.: Leinweber. Cand. prob.: Dr. Niemöller u. Glauner. Kath. R.-L.: Kaplan Laumeyer.

**258 Hattingen a. Ruhr (3).** Städt. höhere Stadtschule, entstanden zur Zeit der Reformation, seit 1883 Progymnasium von Sexta bis Obertertia mit fakult. Englisch und höhere Töchterschule in 3 Kl. mit 5jähr. Lehrgang. 87 Sch. u. 48 Schn. Schulg.: 60 bis 90 M., Auswärt. 15 M. mehr. Etat: 13000 M. 7 L. u. 2 Ln. Besold.: 3000, 2400, 2 je 1500, 1650, 180, 90; 1200, 300 M.

Rektor: Otto Traeger, seit Herbst 1887 (vorh. Lehrer an d. höh. Stadtschule in Hörde, geb. 29. Novbr. 1854 im Anhaltischen, seit O. 1883 i. A.), Lt. d. Ldw. Ord. L.: Dr. W. Richter, Budde (Math.) u. Dr. Adams (Lt. d. R.). L. a. d. höh. Stadtsch.: Sattler. Hfsl.: Kaplan Fischer (kath. R.-L.) u. Katz (jüd. R.-L.). Ln.: Frl. Nies u. Frl. Kellner (Handarb.).

**259 Hörde (3).** Städt. parität. Progymnasium mit fakult. Englisch. Sexta bis Obertertia. Ehemals sog. Rektoratsschule, eröffnet am 4. Oktbr. 1847, reorganisiert O. 1877. 67 Sch. Ziel der Anstalt ist zur Zeit: Reife für Sekunda des Gymnasiums u. Realgymnasiums. Etat: 11420 M. Schulg.: 50, 55, 60, 65 M., für auswärt. Sch. je 10 M. mehr. Besold.: Rektor 3150 M., wissenschaftl. Lehrer 2400—3000, Mittelschull. 1800—2400, Elementarl. 1350—2100, Turnl. 300 M.

Rektor: Oswald Heeger (Math.), seit M. 1884 (vorh. ord. L. a. d. Anstalt, geb. 1843 d. 30. Januar zu Liegnitz, seit O. 1870 i. A.). Ord. L.: Lichnock, Schöler (zugl. Turnl.) u. Maasch. Hfsl. f. Engl.: Frl. Küchenhoff. R.-L.: Pfarrer Wigger (kath.) u. Stern (jüd.).

**260 Lünen a. Lippe (5).** Städt. ev. Rektoratsschule, seit 5. März 1873, gegr. Ende des 16. Jahrhunderts, bereitet für die Obertertia eines Gymnasiums bezw. Realgymn. vor. 2 Kl. 48 Sch. 48 u. 60 M. Schulg. Ausw. 50 pCt. mehr. 2 L. Besold.: 5000 u. 1800 M. ohne W.-G. 90 M. f. Turnen.

Rektor: Aug. Christ. Bichel, seit O. 1885 (N. Spr.). Ord. L.: Mittelschull.: Willmann.

## XI. Provinz Hessen-Nassau.

### 1. Regierungs-Bezirk Cassel.

**261 Cassel (1).** Königl. ev. Friedrichs-Gymnasium, am 14. Aug. 1779, bezw. am 11. Mai 1835 eröffnet. 9 Kl. (I—VI). 283 Sch. O.: 20 Abitur. 100 M. Schulg. Etat: 58813 M. 15 L.

Direktor: Dr. Gideon Vogt, seit 1. Oktbr. 1870 (vorh. Gymn.-Dir. zu Corbach u. Wetzlar, geb. 1830 d. 31. Dezbr. zu Cassel, seit 10. Oktober 1853 i. A.), R. Obl.: Prorektor Prof. Dr. Weber, R., Riedel, R., Dr. Zuschlag (Math.) u. Dr. Kius (Eis. Kr.). Ord. L.: Obl. Stoll,